



Unser Bildungs-
angebot für Sie.

Weiterbildung 2025

Ein Programm von AK und VÖGB





Aus- und Weiterbildung mit AK und ÖGB

Wer Ansprechperson für Sicherheit und Gesundheitsschutz im Betrieb ist, braucht neben persönlichem Engagement auch das nötige Wissen, um in einer sich ständig verändernden Arbeits- und Lebenswelt die passenden Antworten auf oft schwierige Fragen zu haben. Kontinuierliche Aus- und Weiterbildung sowie Wissensauffrischung zu diesen Themen sind das Um und Auf.

Diesen Informationsbedürfnissen kommen Gewerkschaft und Arbeiterkammer Salzburg sehr gerne nach und bieten auch für das Jahr 2025 eine breite Palette an Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Betriebsrät:innen, Personalvertreter:innen, Jugendvertrauensrät:innen sowie Sicherheitsvertrauenspersonen an. Die umfassendste Ausbildung bietet die Gewerkschaftsschule. Der zweijährige Lehrgang vermittelt Grundkenntnisse und Hintergrundwissen zu Politik, Recht, Wirtschaft, Gewerkschaft und Gesellschaft. Hinzu kommen Seminare zu unterschiedlichen, aktuellen Themen.

Zusätzlich gibt es auch wieder die Möglichkeit, Rufseminare zu buchen. Damit soll garantiert werden, dass für alle das passende Angebot dabei ist.

Danke für Ihr Engagement – wir freuen uns, Sie bei unseren Kursen begrüßen zu dürfen.

Mit kollegialen Grüßen

Marvin Kropp
ÖGB-Landesgeschäftsführer

Peter Eder
ÖGB-Landesvorsitzender
AK-Präsident

Evaluierung arbeitsbedingter psychischer Belastungen inkl. Evaluierung im Homeoffice

Die Rolle von SVP und Betriebsrät:innen im Evaluierungsprozess

Betriebsrät:innen und Sicherheitsvertrauenspersonen sind häufig Ansprechpersonen für psychische Belastungen am Arbeitsplatz. Die gesetzlich vorgeschriebene Evaluierung arbeitsbedingter psychischer Belastungen ist vom Dienstgeber durchzuführen. Doch dabei stellen sich oft Fragen: Wie kann ein Projekt dazu umgesetzt werden? Was ist meine Rolle als Betriebsratsmitglied oder Sicherheitsvertrauensperson in diesem Prozess? Antworten darauf gibt dieser interaktive Seminar-Tag.

Ziele & Inhalte

- Gesetzliche Grundlage zur Arbeitsplatzevaluierung psychischer Belastung (AEPB)
- Das Management von Projekten in der AEPB
- Praxisbeispiele zum konkreten Vorgehen im Betrieb
- Praxisbeispiele von psychischen Belastungen im betrieblichen Alltag und mögliche Maßnahmen
- Die Wirkungskontrolle von gesetzten Maßnahmen
- Rolle und Funktion der Betriebsratsmitglieder und Sicherheitsvertrauenspersonen
- Exkurs: Evaluierung psychischer Belastungen im Homeoffice

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrät:innen und Personalvertreter:innen

Referentin

Mag.^a Sandra Kröll, Arbeits- & Organisationspsychologin, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin (AMD Salzburg)

TERMIN

Wann: Dienstag, 25. März 2025 von 9 bis 16 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 30 Euro, für ÖGB-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/veranstaltungen

Sollten Sie trotz Anmeldung an dem Seminar nicht teilnehmen können, bitte informieren Sie uns telefonisch oder per E-Mail, damit keine unnötigen Kosten entstehen.

Ich schau auf dich – und MICH!

Selbstfürsorge im Betriebsratsalltag

Doppelbelastung Beruf und BR-Arbeit – das schlaucht! Aber: Sie können für sich selbst sorgen. Trainieren Sie, wie Sie gezielt an Ihren Verhaltensmustern und Gedanken arbeiten. Entwickeln Sie einen Handlungsplan, um Fehl- und Überbelastungen vorzubeugen und erfahren Sie, warum das für Ihr gesamtes Betriebsratsgremium ein Gewinn ist.

Ziele & Inhalte

- Persönliche Belastungen herausfinden
- Den eigenen Antrieb verstehen
- Klare Grenzen für sich selbst definieren
- Vorhandene Kompetenzen erkennen und stärken
- Entspannungsmethoden kennenlernen und Stressmechanismen umwandeln
- Persönliche Gesundheitsziele definieren

Zielgruppe

Betriebsrät:innen

Referentin

Mag.^a Michaela-Erkl Zoffmann, Organisationsentwicklerin, Coach

TERMIN

Wann: Donnerstag, 3. April 2025, von 9 bis 16 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 30 Euro, für ÖGB-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/veranstaltungen

Sollten Sie trotz Anmeldung an dem Seminar nicht teilnehmen können, bitte informieren Sie uns telefonisch oder per E-Mail, damit keine unnötigen Kosten entstehen.

Gewalt, Diskriminierung, Belästigung und Mobbing am Arbeitsplatz

Prävention und Abhilfe im Betrieb umsetzen

Wenn man von Gewalt oder Mobbing betroffen ist, ist man zunächst beschämt und sucht die Schuld häufig bei sich selbst. Deshalb wird auch kaum darüber gesprochen und es gibt vermeintlich wenig „Fälle“ in der Arbeitswelt. Betriebe wissen oft nicht, wie sie mit diesem Thema umgehen sollen. Dieses Seminar soll zum einen Klarheit in die Begrifflichkeiten bringen, also wann von Gewalt, Diskriminierung, Belästigung oder Mobbing am Arbeitsplatz gesprochen werden kann. Zum anderen soll gezeigt werden, wie solche Konflikte aus rechtlicher Sicht zu beurteilen sind und welche Präventions-, Abhilfe- und Ersatzmöglichkeiten es für Betroffene und Belegschaftsorgane gibt.

Ziele & Inhalte

- Wann spricht man von Gewalt, Diskriminierung und Belästigung sowie Mobbing am Arbeitsplatz?
- Einzelfall oder Realität in der Arbeitswelt?
- Gespräche führen mit Gewalt/Mobbing Betroffenen – was gilt es zu beachten?
- Was können Betroffene unternehmen – Rechtsgrundlagen und Fälle aus der Rechtsprechungspraxis
- Betriebsverfassungsrechtliche Präventionsmöglichkeiten

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrät:innen

Referent:innen

Mag.^a Karin Hagenauer, Arbeitspsychologin (AK Salzburg)

Univ. Ass. Mag. André Flatscher (Universität Salzburg)

TERMIN

Wann: Dienstag, 6. Mai 2025, 9 bis 16 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 30 Euro, für ÖGB-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/veranstaltungen

Sollten Sie trotz Anmeldung an dem Seminar nicht teilnehmen können, bitte informieren Sie uns telefonisch oder per E-Mail, damit keine unnötigen Kosten entstehen.

Vom Gegen- zum Miteinander

Nachhaltige Entscheidungen in schwierigen Verhandlungssituationen

Als Betriebsrät:in und Sicherheitsvertrauensperson ist man gewohnt, die „Arbeitgeberseite“ als „Gegenüber“ oder teilweise als „Gegner“ zu sehen. Manche haben die Erfahrung gemacht, dass man für seine Rechte kämpfen muss und dass es schwer ist, Einigungen zu erzielen. Muss das so sein? Am Beispiel von Bioland e.V. zeigen wir in diesem Workshop, wie eine konstruktive Zusammenarbeit mit der Arbeitgeberseite „im Konsent“ möglich ist.

Ziele & Inhalte

- Sie lernen die SKM - Soziokratische Kreisorganisationsmethode („Soziokratie“) und ihre Einsatzmöglichkeiten im Betrieb und im Betriebsrat kennen
- Am Beispiel von Bioland e.V., einem großen Biobauern-Verband in Deutschland, werden die Auswirkungen der SKM auf die Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber veranschaulicht
- Auswirkungen von Mitbestimmung auf die Gesundheit - Einsatz der SKM im Gesundheitsmanagement
- Praktische Übungen zu „Konsent Moderation“ und „Offene Wahl“
- Wir loten konkrete eigene Anwendungsgebiete im Betrieb aus

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrät:innen

Referent:innen

Ing.ⁱⁿ Barbara Strauch, Organisationsentwicklerin und zertifizierte Soziokratie-Expertin
Dipl.-Ing. agr. Martin Hermle, Fachberater, Betriebsrat und SKM-Trainer (Bioland e.V.)

TERMIN

Wann: Donnerstag, 5. Juni 2025, 9 bis 16 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 30 Euro, für ÖGB-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/veranstaltungen

Sollten Sie trotz Anmeldung an dem Seminar nicht teilnehmen können, bitte informieren Sie uns telefonisch oder per E-Mail, damit keine unnötigen Kosten entstehen.

Persönliche Schutzausrüstung

Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung

In diesem Seminar geht es um die Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung. Welche Anforderungen gibt es an diese? Welche Besonderheiten treten im Zusammenhang mit PSA gegen Absturz auf? Was muss bei der persönlichen Schutzausrüstung rund um das Thema Lärm beachtet werden?

Ziele & Inhalte

- Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung
- Persönliche Schutzausrüstung bei Lärm

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrät:innen

Referent

Ing. Norbert Hirsch (AUVA)

TERMIN

Wann: Dienstag, 16. September 2025, 9 bis 13 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 15 Euro, für ÖGB-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/veranstaltungen

Sollten Sie trotz Anmeldung an dem Seminar nicht teilnehmen können, bitte informieren Sie uns telefonisch oder per E-Mail, damit keine unnötigen Kosten entstehen.

Vom Arbeitssessel bis zur optimalen Beleuchtung, Ergonomie wirkt!

Gemeinsam gesunde Arbeit gestalten

Arbeit kann Entwicklung und Gesundheit fördern, damit auch Innovation und Produktivität. Arbeit kann aber auch krank machen, demotivieren und verletzen. Die richtige Arbeitsumgebung hat einen wesentlichen Einfluss darauf, ob wir gesund und gerne im Arbeitsleben verbleiben und unsere Arbeitsfähigkeit erhalten können. Muskel-Skeletterkrankungen stellen die häufigste Ursache arbeitsbedingter Erkrankungen dar. In diesem Seminar setzen wir uns mit den ergonomischen Anforderungen gut gestalteter Arbeit auseinander.

Ziele & Inhalte

- Wodurch entstehen Beschwerden?
- Was kann der Betrieb tun, was die Mitarbeiter:innen?
- Gesund altern – ein Märchen?
- Arbeitsfähigkeit unterstützen und fördern
- Ansätze für ergonomische Arbeitsplatzgestaltung
- Bearbeitung von konkreten Beispielen und aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmer:innen und Erarbeitung von Lösungsideen dazu

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrät:innen

Referentin

Esther Domburg BA, Euro Ergonomin

TERMIN

Wann: Dienstag, 30. September 2025, von 9 bis 16 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 30 Euro, für ÖGB-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/veranstaltungen

Sollten Sie trotz Anmeldung an dem Seminar nicht teilnehmen können, bitte informieren Sie uns telefonisch oder per E-Mail, damit keine unnötigen Kosten entstehen.

Erste Hilfe für die Seele

Im dreiteiligen Seminar „Erste Hilfe für die Seele“ werden Grundwissen zu psychischen Erkrankungen vermittelt sowie konkrete Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Problemen und Krisen erlernt und geübt. Die Teilnehmer:innen erhalten Basiswissen zu psychischer Gesundheit und Krankheit, lernen Erste Hilfe für psychische Gesundheit in 5 Schritten kennen und beschäftigen sich mit den häufigsten bzw. schwerwiegendsten psychischen Erkrankungen (Depression, Angststörungen, Psychose und Suchterkrankungen).

Ziele & Inhalte

- Erste Hilfe bei Krisensituationen
- Ansprache von Menschen, bei denen sich erste Anzeichen einer psychischen Erkrankung zeigen
- Theoretische Wissensvermittlung und Rollenspiele

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrät:innen, Personalvertreter:innen

Referent

Josef G. Demitsch (Pro Mente Salzburg)

Leiter der ambulanten Krisenintervention im Bundesland Salzburg

TERMINE

Wann: Donnerstag, 6. November 2025

Donnerstag, 20. November 2025

Donnerstag, 27. November 2025

jeweils von 09.00 bis 13.30 Uhr

Wo: Arbeiterkammer Salzburg, Markus-Sittikus-Straße 10, 5020 Salzburg, Raum 508

Kosten: 60 Euro, für ÖGB Mitglieder kostenlos

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/veranstaltungen

Sollten Sie trotz Anmeldung an dem Seminar nicht teilnehmen können, bitte informieren Sie uns telefonisch oder per E-Mail, damit keine unnötigen Kosten entstehen.

Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen

Anwaltschaft für Gleichbehandlungsfragen für Menschen mit Behinderungen

In diesem Seminar geht es um die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen in der Arbeitswelt und im täglichen Leben. Es wird erklärt, was eine Person unternehmen kann, wenn sie sich aufgrund ihrer Behinderung diskriminiert fühlt. Die Teilnehmer:innen werden über die Aufgabenbereiche der Behindertenanwältin und ihrem Büro informiert.

Zielgruppen

Behindertenvertrauenspersonen, Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrät:innen

Referentin

Mag.^a Elke Niederl, Stv. Anwältin für Gleichbehandlungsfragen für Menschen mit Behinderungen

TERMIN

Wann: Mittwoch, 12. November 2025, von 13 bis 17 Uhr

Wo: Arbeiterkammer Salzburg, Markus-Sittikus-Straße 10, 5020 Salzburg, Raum 508

Kosten: 15 Euro, für ÖGB-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/veranstaltungen

Sollten Sie trotz Anmeldung an dem Seminar nicht teilnehmen können, bitte informieren Sie uns telefonisch oder per E-Mail, damit keine unnötigen Kosten entstehen.



SVP-Ausbildungen 2025

- **3. bis 14. März** online Kurs
- **8. bis 10. April** BFI Salzburg
- **13. bis 15. Mai** BFI Pinzgau
- **24. bis 26. Juni** BFI Salzburg
- **23. bis 25. September** BFI Salzburg
- **21. bis 23. Oktober** BFI Salzburg
- **24. bis 26. November** BFI Pongau

Anmeldung:

www.bfi-sbg.at/ausbildungen/sicherheit-und-technik/svp-brandschutz

Du rufst, wir kommen!

Unser Bildungsprogramm auf Deine Bedürfnisse abgestimmt.

Um Betriebsrät:innen, Personalvertretungen und Jugendvertrauensrät:innen ein Bildungsprogramm zu bieten, das optimal auf die aktuellen Bedürfnisse abgestimmt ist, bietet der VÖGB seit neuestem Rufseminare an.

Dabei haben Betriebsrats-Teams die Möglichkeit, Inhalt, Zeit und Ort für das gewünschte Seminar individuell mit uns zu planen.

Dazu haben wir 2025 in allen Bezirken folgende Formate im Angebot:

- Workshops
- Tagesseminare
- Abendseminare
- Modulare Ausbildung
- Webinare
- Klausurbegleitungen
- Betriebsrats-Teambetreuung
- u.v.m.

Welche Themen bereiten wir für Sie auf?

- Praktische Gewerkschaftsarbeit im Betrieb
- Der Betriebsrat – die Gewerkschaft im Betrieb
- Wie entsteht Gegenmacht? – Gewerkschaftliche Handlungsformen
- Gemeinsam stärker werden
- Wir reden mit, aber wie? – Demokratiewerkstatt
- Digitalisierung – wo es ohne Arbeitnehmerinnenvertretung nicht gehen wird
- Wie geht's meinem Betrieb – Wirtschaftliches Know-how für Betriebsräte
- Wirtschaftspolitik
- KV-Politik
- Erfolgreich verhandeln
- Schlagfertig und überzeugend argumentieren
- Wunsch dir was: Sag uns, welches Thema dich interessiert und unser Bildungssekretär organisiert ein auf deine Wünsche abgestimmtes Angebot.

Alle Infos dazu gibt's beim VÖGB Salzburg

Ansprechpartner: Herbert Huber, Bildungssekretär

T: +43 664 42 60 799

E: herbert.huber@oegb.at



Gefahrenzone Arbeitsplatz?

Strategien für einen sicheren Umgang mit Konflikt und Gewalt

Gewalt am Arbeitsplatz ist ein Thema, das Betriebe zunehmend vor Herausforderungen stellt. Ob verbale Aggression, Mobbing, psychische Belästigung oder sogar Übergriffe – Betriebsrät:innen spielen eine entscheidende Rolle dabei, solche Vorfälle zu erkennen, anzusprechen und Maßnahmen zur Prävention und Intervention zu ergreifen.

In diesem Workshop erhalten Sie das notwendige Wissen und praktische Werkzeuge, um Ihrer Verantwortung gerecht zu werden und ein respektvolles und sicheres Arbeitsumfeld zu fördern.

Inhalte

- Was ist Gewalt am Arbeitsplatz und wie lässt sie sich von Konflikten unterscheiden?
- Welche rechtlichen Grundlagen und Handlungsmöglichkeiten haben Betriebsrät:innen?
- Welche Gesprächstechniken sind im Erstgespräch mit potentiellen Opfern hilfreich?
- Was sind die wichtigsten Phasen in der Konfliktmoderation?
- Wie können Frühwarnsignale erkannt und präventive Maßnahmen etabliert werden?

Teilnehmer:innenzahl

max. 15 Personen

Referentin

Mag.^a Ingeborg Latzl-Ewald (Redhaus e.U.)

Zielgruppe: Betriebsrät:innen, Personalvertreter:innen

Termin: 15. April 2025, von 9 bis 17 Uhr

Ort: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Alle Infos dazu gibt's beim VÖGB Salzburg

Ansprechpartner: Herbert Huber, Bildungssekretär

T: +43 664 42 60 799

E: herbert.huber@oegb.at



Betriebswirtschaftliches ABC

Verständlich und praxisorientiert!

Betriebswirtschaft für Betriebsrät:innen – Warum?

- Betriebsrät:innen sind immer wieder mit Aufgaben konfrontiert, die ein Wissen über die wirtschaftliche Lage des Unternehmens voraussetzen.
- Unternehmer untermauern ihre Argumente laufend mit betriebswirtschaftlichen Daten und Kennzahlen.
- Die Sicherheit der Arbeitsplätze hängt von der wirtschaftlichen Situation des Unternehmens ab.

Betriebsrät:innen müssen die wirtschaftliche Lage ihres Unternehmens daher richtig einschätzen und Krisenanzeichen frühzeitig erkennen können. Dieses Seminar gibt eine Orientierung im Betriebswirtschaftlichen Kennzahlenschungel.

Inhalte und Ziele

- Kenntnis betriebswirtschaftlicher Grundlagen und Zusammenhänge
- Grundlagen des Jahresabschlusses nach dem UGB (Unternehmensgesetzbuch)
- Kennenlernen des Instruments der Bilanzanalyse
- Erarbeitung und Interpretation gängiger Kennzahlen

Teilnehmer:innenzahl

max. 15 Personen

Referentin

Christine Höll, B.iur.oec., LL.M.oec. (AK Salzburg)

Zielgruppen: Betriebsrät:innen, Personalvertreter:innen

Termine: 6. Mai 2025, Modul 1, von 14 bis 18 Uhr

13. Mai 2025, Modul 2, von 14 bis 18 Uhr

20. Mai 2025, Modul 3, von 14 bis 18 Uhr

Ort: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Alle Infos dazu gibt's beim VÖGB Salzburg

Ansprechpartner: Herbert Huber, Bildungssekretär

T: +43 664 42 60 799

E: herbert.huber@oegb.at



Mitgliedsanmeldung

(Bitte in Blockschrift ausfüllen; Bei der Gewerkschaft/dem ÖGB abgeben oder in einem Kuvert an den ÖGB, Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien senden.)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers/inter/offen
Familienname/Titel	Vorname	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort	Telefonnummer		
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Angestellter <input type="checkbox"/> Arbeiter:in <input type="checkbox"/> Arbeitslos*	<input type="checkbox"/> Beamte:r <input type="checkbox"/> Lehrling <input type="checkbox"/> Sonstige*	<input type="checkbox"/> Vertragsbedienstete:r <input type="checkbox"/> Schüler:in/Student:in*	<input type="checkbox"/> Werkvertrag <input type="checkbox"/> Freier Dienstvertrag
E-Mail	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<small>* Erläuterung siehe Rückseite</small>
Derzeitige Tätigkeit (Beruf/Dienstverwendung)	Branche	Beschäftigt bei Firma/Dienststelle – Schule/Universität		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> Geringfügig
Straße, Hausnummer der Firma/Dienststelle – Schule/Universität	PLZ, Ort der Firma Dienststelle – Schule/Universität	Brutto-Entgelt monatlich Euro		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Beitrittsdatum: Tag/Monat/Jahr	Beitritt zur Gewerkschaft – siehe Rückseite	Zweitmitgliedschaft bei Gewerkschaft	Vormitgliedszeiten von/bis	Bei Gewerkschaft

Ich bezahle meinen Mitgliedsbeitrag durch (Zutreffendes bitte ankreuzen):

SEPA-Lastschrift-Mandat:

Ich ermächtige den Österreichischen Gewerkschaftsbund (ÖGB) bzw. die im ÖGB vereinten Gewerkschaften wiederkehrend Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ÖGB auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Wenn ich dem Betriebsabzug zugestimmt habe, diesen aber nicht mehr wünsche oder aus dem Betrieb ausscheide oder der Abzug des Mitgliedsbeitrages über den Betrieb nicht mehr möglich ist, ersuche ich die Zahlungsart, ohne Rücksprache, auf SEPA-Lastschrift von meinem bekannt gegebenen Konto umzustellen.

Zahlungsempfänger: Österreichischer Gewerkschaftsbund, Johann-Böhm-Platz 1, A-1020 Wien; Creditor ID: AT48ZZ00000006541

<input type="text"/>	Kontoinhaber:in
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	IBAN
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	BIC
<input type="text"/>	Bank
<input type="text"/>	Ort/Datum/Unterschrift
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Mandatsreferenz (Nicht ausfüllen! – wird von einziehender Stelle vergeben)

Betriebsabzug: Ich erkläre, dass

- ich dem Betriebsabzug zustimme, also mein Gewerkschaftsbeitrag durch meine:n Arbeitgeber:in/Dienstgeber:in von meinem Gehalt bzw. Lohn, meiner Lehrlingsentschädigung abgezogen werden kann; bzw. durch die pensionsauszahlende Stelle von meiner Pension einbehalten und überwiesen wird; und
- ich deshalb meine Einwilligung erteile, dass meine im Zusammenhang mit der Beitragseinhebung erforderlichen personenbezogenen Daten, nämlich oben angegebene Daten und Gewerkschaftszugehörigkeit, Personalnummer, Beitragsdaten, KV-Zugehörigkeit, Eintritts-/Austrittsdaten, Karenzzeiten, Pensionierung, Präsenz-, Ausbildungs- und Zivildienstzeiten und Adressänderungsdaten von meiner bzw. meinem Arbeitgeber:in/Dienstgeber:in und der Gewerkschaft verarbeitet werden dürfen, wobei ich diese Einwilligung zum Betriebsabzug jederzeit gegenüber dem ÖGB widerrufen kann.

- Ich willige ein, dass ÖGB, ÖGB-Verlag und/oder VÖGB mich telefonisch bzw. per elektronischer Post (§107 TKG) kontaktieren dürfen, um über Serviceleistungen, etwa Aktionen für Tickets, Bücher, Veranstaltungen udgl., zu informieren und sonstige Informationen zu übermitteln. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ich bestätige, die umseitige Datenschutzerklärung (auch abrufbar unter www.oegb.at/datenschutz) zur Kenntnis genommen zu haben.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort, Datum	Unterschrift

Mit Erhalt der Mitgliedskarte besteht unter Verwendung der Mitgliedsnummer auf der Webseite der zuständigen Gewerkschaft die Möglichkeit, sämtliche wichtige Informationen wie Kollektivvertrag, Informationen zu aktuellen Themen, Aktivitäten etc., einzuholen. Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich absetzbar.

Angaben zur Werberin bzw. zum Werber:

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname	Nachname	Mitgliedsnummer	Beitrittsanlass

Entsprechende Nummer bitte im Formular unter
"Beitritt zur Gewerkschaft" eintragen.

1.



Gewerkschaft GPA

Alfred-Dallinger-Platz 1, 1030 Wien
Telefon 05 03 01 301, E-Mail: service@gpa.at

2.



Gewerkschaft Öffentlicher Dienst

Teinfallstraße 7, 1010 Wien
Telefon (01) 534 54, E-Mail: goed@goed.at

3.



younion_Die Daseinsgewerkschaft

Maria-Theresien-Straße 11, 1090 Wien
Telefon (01) 313 16 8300, E-Mail: info@younion.at

4.



Gewerkschaft BAU-HOLZ

Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien
Telefon (01) 534 44 59, E-Mail: service@gbh.at

5.



Die Verkehrs- und Dienstleistungsgewerkschaft vida

Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien
Telefon (01) 534 44 79, E-Mail: info@vida.at

6.



Gewerkschaft der Post- und Fernmeldebediensteten

Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien
Telefon (01) 534 44 49, E-Mail: gpf@gpf.at

7.



Die Produktionsgewerkschaft PRO-GE

Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien
Telefon (01) 534 44 69, E-Mail: mitgliederservice@proge.at

Datenschutzerklärung Mitgliederverwaltung

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Mitgliederverwaltung. Eine umfassende Information, wie der ÖGB mit Ihren personenbezogenen Daten umgeht, finden Sie unter www.oegb.at/datenschutz.

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der ÖGB. Wir verarbeiten die umseits von Ihnen angegebenen Daten mit hoher Vertraulichkeit, nur für Zwecke der Mitgliederverwaltung der Gewerkschaft und für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft bzw. solange noch Ansprüche aus der Mitgliedschaft bestehen können. Rechtliche Basis der Datenverarbeitung ist Ihre Mitgliedschaft im ÖGB; soweit Sie dem Betriebsabzug zugestimmt haben, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der dafür zusätzlich erforderlichen Daten.

Die Datenverarbeitung erfolgt durch den ÖGB selbst oder durch von diesem vertraglich beauftragte und kontrollierte Auftragsverarbeiter. Eine sonstige Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht oder nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung. Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich im EU-Inland.

Ihnen stehen gegenüber dem ÖGB in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung zu. Gegen eine Ihrer Ansicht nach unzulässige Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit eine Beschwerde an die österreichische Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at) als Aufsichtsstelle erheben. Sie erreichen uns über folgende Kontaktdaten:

Österreichischer Gewerkschaftsbund

Johann-Böhm-Platz 1, A-1020 Wien

Telefon: +43 / 1 / 534 44

E-Mail: oegb@oegb.at

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:
datenschutzbeauftragter@oegb.at

* Erläuterung

Arbeitslose: Bei Arbeitslosen, welche bereits einmal erwerbstätig waren, jene Gewerkschaft, die für die Tätigkeit der letzten Beschäftigung zuständig ist z. B.: Angestellten-tätigkeit – Gewerkschaft GPA; Bauarbeiter:innen-tätigkeit – Gewerkschaft Bau-Holz; Tätigkeit im Bereich Metall/Elektro – Die Produktionsgewerkschaft PRO-GE; Tätigkeit im Bereich Verkehr oder Dienstleistungen – Die Verkehrs- und Dienstleistungsgewerkschaft vida.

Schüler:innen/Student:innen: Jene Gewerkschaft, die dem beruflichen Wunsch entspricht z. B.: Angestelltentätigkeit: Gewerkschaft GPA; Tätigkeiten im öffentlichen Dienst: Gewerkschaft Öffentlicher Dienst oder younion; Die Daseinsgewerkschaft; Metallarbeiter:innen-tätigkeit: Die Produktionsgewerkschaft PRO-GE; Verkehrs- oder Dienstleistungstätigkeit: Die Verkehrs- und Dienstleistungsgewerkschaft vida; u. a.

Freischaffende und freiberuflich Tätige: Soweit sie von ihrer Tätigkeit her mit den unselbstständig Erwerbstätigen vergleichbar sind, bei der younion_Die Daseinsgewerkschaft.

ÖGB – Österreichischer Gewerkschaftsbund oegb@oegb.at | www.oegb.at

ÖGB BURGENLAND

burgenland@oegb.at
www.oegb.at/burgenland

ÖGB KÄRNTEN

kaernten@oegb.at
www.oegb.at/kaernten

ÖGB NIEDERÖSTERREICH

niederosterreich@oegb.at
www.oegb.at/niederosterreich

ÖGB OBERÖSTERREICH

oberoesterreich@oegb.at
www.oegb.at/oberoesterreich

ÖGB SALZBURG

salzburg@oegb.at
www.oegb.at/salzburg

ÖGB STEIERMARK

steiermark@oegb.at
www.oegb.at/steiermark

ÖGB TIROL

tiroel@oegb.at
www.oegb.at/tirol

ÖGB VORARLBERG

vorarlberg@oegb.at
www.oegb.at/vorarlberg



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.



BFI-Card für Betriebsrät:innen

Mit der BFI-Card sparen Betriebsratsvorsitzende und ihre Kolleg:innen 5% der Kurskosten. Diese Karte enthält den Namen der Firma sowie eine eindeutig zuweisbare Kartenummer. Zögern Sie daher nicht und fordern Sie gleich die BFI-Card beim Team vom Service für Unternehmen an!

Wie funktioniert die BFI-Card?

Die Kursanmeldung erfolgt bequem via Website, per E-Mail, telefonisch oder schriftlich. Bitte nennen Sie auch die Nummer Ihrer BFI-Card. Die Ermäßigung gilt für alle Beschäftigten, die sich ihre Weiterbildung selbst finanzieren. Bei Buchung eines Kurses oder Lehrgangs mit der BFI-Card werden automatisch 5% von der Kursgebühr abgezogen. Als Dankeschön für ihre Bemühungen erhalten die Betriebsrät:innen am Ende des Jahres BFI-Bildungsgutscheine im Wert von 5% der über die BFI-Card gebuchten Kurse zur Förderung und Weitergabe an ihre Kolleg:innen.

Kontakt

Service für Unternehmen

T: +43 662 88 30 81-332 oder -396

E: unternehmen@bfi-sbg.at

Gewerkschaftsschule



Weiterbildung für dich in deiner Region!

Kompetenz braucht Anerkennung

Die Gewerkschaftsschule vermittelt...

- Grundkenntnisse und Hintergrundwissen zu Politik, Recht, Wirtschaft, Gewerkschaft und Gesellschaft
- verknüpft Theorie und Praxis
- erweitert die Kommunikations- und Handlungsfähigkeit
- ist eine gewerkschaftspolitische Abendausbildung
- richtet sich an Arbeitnehmervertreterinnen und -vertreter sowie interessierte ÖGB-Mitglieder in allen Salzburger Bezirken
- ist bei der Weiterbildungsakademie Österreich mit 32 ECTS akkreditiert

Ziele

- Im Mittelpunkt der für alle Gewerkschaftsmitglieder offenen Ausbildung stehen die Bedürfnisse jener Menschen, die eine Funktion oder Ersatzfunktion innerhalb der Arbeitnehmervertretung ausüben oder eine solche anstreben
- Die Gewerkschaftsschule hat das Ziel, gewerkschaftspolitische Arbeit und praktische Betriebsratsarbeit zu unterstützen und damit unsere Kolleginnen und Kollgen in ihrer Handlungskompetenz zu stärken

Inhalte

- **Praktische Gewerkschaftsarbeit:**
Wissen erarbeiten, recherchieren, analysieren, Initiativen setzen, Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen
- **Sachkompetenz:**
Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen, Gewerkschaftskunde, Gewerkschaftspolitik, Gesellschaftspolitik
- **Soziale Kompetenz:**
Kommunikation, Beratung, Teamarbeit, Verhandlungen führen, Moderieren, Konflikte regeln, Rhetorik und Präsentation
- **Selbstlernphase:**
Vertiefende Inhalte, Themenarbeiten, Projektarbeit, Europaworkshop

Zielgruppen

Betriebsrät:innen, Personalvertretungen sowie Sicherheitsvertrauenspersonen und interessierte Gewerkschaftsmitglieder

Kosten

Die Ausbildungskosten werden von VÖGB/AK getragen.

Dauer und Umfang

- Zwei Jahre (4 Semester)
- Ein Abend pro Woche, jeweils von 18.30 bis 21 Uhr
- Startwochenende (12. bis 14. September 2025)
- Acht Tagesseminare (Samstagstrainings von 9 – 17 Uhr) und 1x 1,5-tägiges Training

Teilnahmevoraussetzungen

- Gewerkschaftsmitgliedschaft
- Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit und zur regelmäßigen Teilnahme
- Teilnahme an einem der angebotenen Infoabende

Informationsabende für die Gewerkschaftsschule in deiner Region

Anmeldungen zum Informationsabend der Gewerkschaftsschule sowie weitere Auskünfte zum Lehrgang gibt's beim VÖGB Salzburg:
+43 662 88 16 46-245 oder salzburg.bildung@oegb.at

■ Infoabend Salzburg

Dienstag, 27. Mai 2025, 18.30 Uhr
Montag, 2. Juni 2025, 18.30 Uhr
Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, Salzburg

■ Infoabend Hallein

Mittwoch, 11. Juni 2025 um 18.30 Uhr
ÖGB/AK-Haus, Bahnhofstraße 10, 5400 Hallein

■ Infoabend Pinzgau

Donnerstag, 12. Juni 2025 um 18.30 Uhr
ÖGB/AK-Haus, Ebenbergstraße 1, 5700 Zell am See

VÖGB Bildungsabende im Lungau 2025

HOTEL & RESTAURANT GAMBSWIRT

Marktplatz 5, 5580 Tamsweg

WIRTSCHAFTSPOLITIK
Grundlagen & Standpunkte
DO 6. Februar | 18 Uhr



KÜNSTLICHE INTELLIGENZ
Digitalisierung der Arbeit /
Betriebliche Mitbestimmung
DO 24. April | 18 Uhr

WIE GEHTS MEINEM BETRIEB?
Wirtschaftliches Know-How für
Betriebsrät:innen
DO 27. November | 18 Uhr



EIN ABEND FÜR DICH

Wir organisieren einen Abend nach deinen Wünschen. Sag uns, welche Fortbildung du gerne machen möchtest!

DO 26. Juni | 18 Uhr

DO 09. Oktober | 18 Uhr

KONTAKT FÜR ANFRAGEN, WÜNSCHE & ANMELDUNG

Herbert Huber (Bildungssekretär ÖGB Salzburg)

herbert.huber@oegb.at oder 0664 4260799

Susanne Ellmer (Regionalsekretärin ÖGB Pongau/Lungau)

susanne.ellmer@oegb.at oder 0664 6145906

AKVOGB



Notizen

Notizen

Impressum

Medieninhaberin: Arbeiterkammer Salzburg, Markus-Sittikus-Straße 10, 5020 Salzburg

T: +43 (0)662 86 87, www.ak-salzburg.at

Autor:innen: Mag.^a Karin Hagenauer, Herbert Huber

Redaktion: Stephan Gabler

Titelfoto: © Exnoi - stock.adobe.com

Grafik: Bernhard Rieger

Druck: Eigenvervielfältigung

Stand: Jänner 2025

Ihre Mitgliedschaft. Ihre Vorteile.



Ermäßigungen bis zu 50 %
Reinschauen zahlt sich aus!



Für Sie da!
Das AK-Beratungsservice

Konsumentenschutz
Beruf & Familie
Gesundheit & Pflege

Steuer & Einkommen
Bildung & Jugend
Arbeit & Recht

ak-salzburg.at

